

# Stöbern in schöner Atmosphäre

## Töpfermarkt der Waldorfschule lockt Besucher

**ESCHWEGE.** Der Töpfermarkt ist am Sonntag an der Waldorfschule in Eschwege ausgerichtet worden. Die zahlreichen Besucher schauten sich über 35 Aussteller aus der Region an. Diese präsentierten Kleidung, eine große Auswahl an Töpferwaren, Schmuck und Holzkunst sowie Filzwaren und vieles mehr. Das Besondere an den unzähligen Artikeln war, dass die meisten handgefertigt worden waren.

Aber auch den jüngsten Besuchern wurde viel geboten, denn für die Kinder hatten die Organisatoren aus der Elternschaft und aus den Reihen des Kollegiums ein vielfältiges künstlerisches Angebot zusammengestellt. Die Kinder konnten mit Aquarellfarben malen, mit Wolle basteln sowie an der Erstellung einer Fi-

gur aus Pappmaché mitwirken. Außerdem wurden Edelstein-Sieben und Eselreiten angeboten. Das Konzept kam bei den Besuchern an. „Wir sind schon zum zweiten Mal hier und bei der schönen Atmosphäre macht das Stöbern Spaß“, sagt Katharina Hartmann. Der Töpfermarkt wurde durch Auftritte der Tanzbar und der Showgruppe des Eschweger TSV abgerundet.

„Wir wollen auch das Konzept der Schule und des Vereins zeigen und diesbezüglich informieren“, sagte Organisatorin Helene Wolff-Nguyen. Besonders am Herzen lag den Organisatoren auch die Bioqualität des Essens. „Dieses Jahr sorgt der Biolandhof Reulein und Schöne für die Verpflegung unserer Besucher“, sagte Wolff-Nguyen. (ej)



**Für jeden etwas dabei: 35 Aussteller boten ihre Waren auf dem Töpfermarkt feil.**

Foto: Esther Junghans